Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heimwesen = Revue suisse des

établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 49 (1978)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SBS-Fachtagung - Erziehungshilfe

(StGB Art. 84 und 91)

Studienzentrum Boldern, Männedorf/ZH, 17. und 18. Mai 1978

Anmeldetermin:

15. April 1978, Zentralsekretariat SBS

Thema:

Bedeutung, Möglichkeiten und Grenzen der Erziehungshilfe zur Resozialisierung straffällig gewor-

dener Kinder und Jugendlicher

Zielgruppe:

Sozialarbeiter, Erzieher, Jugendanwälte, Jugendrichter, Leiter von Erziehungsinstitutionen und Jugend-

ämtern

Teilnehmerzahl:

Die Teilnehmerzahl wird auf 90 beschränkt (Auswahlprinzip: möglichst ausgeglichene Vertreterver-

teilung der verschiedenen Disziplinen und Eingangsdatum der Anmeldung)

Problem/ Postulat: Erziehungshilfe, eine von Rechtsprechenden noch wenig verfügte Massnahme, muss unserer Ansicht nach jedoch mit fachlich gut fundierter Indikation und unter klar umschriebenen Voraussetzungen vermehrt in Anwendung gebracht werden. Wir glauben, dass eine Entwicklung in dieser Richtung nur durch ein gewisses Umdenken in allen betroffenen Berufssparten (mit entsprechender Handlungsvorbereitung) und einem besseren Erfassen der sozialpädagogischen Möglichkeiten und Grenzen ambulanter und stationärer Resozialisierung wirklich möglich ist. Für uns ist klar: solche Problemkreise können nur **interdisziplinär** bearbeitet werden und deshalb wurde auch die Zielgruppe für diese

Tagung entsprechend ausgewählt.

Ziel:

- Begegnung zwischen Tagungsteilnehmern der verschiedenen angesprochenen Funktionsträger

- Postulate und Konkretisierungsvorschläge für die Weiterarbeit

Verarbeitung:

Eine interdisziplinäre Gruppe wird die Tagungsresultate verarbeiten und das Resultat den Tagungsteilnehmern zur Verfügung stellen

Gestaltung der Tagung:

Für Jugendanwälte und Jugendrichter Information über fachliche Ausbildung der Sozialarbeiter
Für Sozialarbeiter/Erzieher Information über Intentionen und Erwartungen des Gesetzgebers

Interdisziplinäres Podiumsgespräch

- Arbeit in Gruppen

- Synthese im Plenum mit Postulaten und Vorschlägen

Idee der Tagung wird unterstützt durch: Herren Dr. Brassel, Dr. Bächtold (EJPD), Dr. Preiswerk, U. Merz, G. Schaffner, Ch. Häfeli, welche während den Vorstudien konsultiert wurden.

Weitere Auskünfte, Anmeldeformular und Tagungsprogramm: Ab 28. Februar 1978 Zentralsekretariat des SBS (Bildungsabteilung), Klaus Engler, Hopfenweg 21, 3007 Bern, Telefon 031 45 54 22.



Verlangen Sie ein Musterpaket. Spezialkonditionen für Abschlüsse.

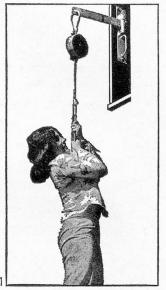


Mit freundlichen Grüssen



FISCHLIN AG, ARTH Tel. 041/821377/78

Die Lebensretter. Les sauveteurs.







1) Selbstrettungsapparat Ehrsam-DAVY

Das einfache und sichere Rettungsgerät für jeden Zweck. Tausendfach bewährt in aller Welt. Preisgünstig, anspruchslos in Bedienung und Unterhalt.

2) Rettungsleitern

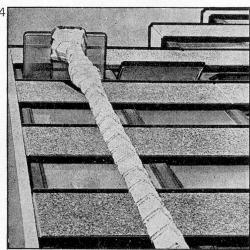
Der kostengünstige Fluchtweg. Aus Stahlprofilen, verzinkt, mit und ohne Rückenschutz.

3) Feuerlöscher ANSUL

Einfache Handhabung – grosse Wirkung. 5 Jahre Garantie.

4) **Rettungsschlauch SUPER ACE S 5** Das Rettungsgerät der Zukunft, absolut

wartungsfrei, ideal für Heime, Hotels, Bürohäuser und Schulen.



1) Appareil de sauvetage Ehrsam-DAVY

Aussi simple que sûr, répondant à toutes les exigences et convenant à toutes les situations. Eprouvé dans le monde entier à de milliers d'exemplaires. Avantageux, simple à manier, facile à entretenir.

2) Echelles de secours

La plus économique des voies de secours: une échelle de secours Ehrsam. En acier profilé, zinguée, avec ou sans protection dorsale.

3) Extincteurs ANSUL

Maniement simple et grande efficacité. Avec garantie de cinq ans!

4) **Boyau de sauvetage SUPER ACE S 5**La solution d'avenir! N'exige aucun entretien. Idéal pour les homes, les hôtels, les immeubles commerciaux et les écoles.

Ehrsam AG Feuerwehrgeräte und Leiternfabrik Zugerstrasse 52 8820 Wädenswil Tel. 01 780 00 56



für Ihre Sicherheit – pour votre sécurité. Tél. 01 780 00 56

Ehrsam SA Fabrique d'échelles et de matériel contre l'incendie Zugerstrasse 52 8820 Wädenswil Tél. 01 780 00 56